



Gefahren wird ausschließlich auf dem OLKAMI-Ring Stadthagen

## Startberechtigte Teams:

- ▶ Lohmaxx-Racing ( Fahrer: **Michael Lohmann**)
- ▶ Sockspeed-Racing (Fahrer: **Olaf Sock**)
- ▶ Hei-Speed Racing (Fahrer: **Karsten Heitsch**)
- ▶ Team Wenzel (Fahrer: **Uwe Wenzel**)

## Rennklassen:

- ▶ DTM-Klasse (Fzg ab 1984 inkl. ITC)
- ▶ LeMans-Klasse (Fzg nur 24h Rennen, keine LeMans Series)
- ▶ Nürburgring-Klasse (Fzg nur 24h Rennen, keine VLN)
- ▶ Truck-GP (nur Fzg. Hersteller Fly)

## Homologation

(gültig für alle Rennklassen)

- ▶ Fzg. muss im Original in der jeweiligen Rennserie gestartet sein (keine Vorserien- oder Testvarianten).
- ▶ Slotcar muss dem Vorbild entsprechen (Modelltyp, Lackierung, Decals). Lackierung u. Decals bei Truck-GP frei.
- ▶ Magnete sind verboten.
- ▶ Außenkante der Räder darf max. 2mm Überhang zur Karosserie (Originalzustand) haben (Draufsicht).
- ▶ Ortmannreifen (HA) Pflicht.
- ▶ Mineralische oder chemische Reifenmittel sind verboten (Versiegelung der Vorderreifen erlaubt).
- ▶ Alle Fahrzeuge müssen mit Licht (nur Front zwingend) ausgerüstet sein (Einbau muss dem Original entsprechen).
- ▶ Motor, Achsen, Lager, Felgen, Chassis (Truck-GP original Chassis) frei.

Punkteverteilung bei 3 oder 4 Rennklassen

Meisterschaftspunkte	3-Klassen		4-Klassen	
	Qualifikation (schnellste Runde)	1 Punkt	Qualifikation (schnellste Runde)	3 / 4 Punkte
Rennen (schnellste Runde)	1 Punkt		Rennen (schnellste Runde)	3 / 4 Punkte
Rennen 1. Platz	4 Punkte		Rennen 1. Platz	33 / 36 Punkte
Rennen 2. Platz	2 Punkte		Rennen 2. Platz	21 / 24 Punkte
Rennen 3. Platz	1 Punkt		Rennen 3. Platz	9 / 12 Punkte
Rennen 4. Platz	0 Punkte		Rennen 4. Platz	3 / 4 Punkte

Die gewonnenen Punkte werden zu gleichen Teilen auf alle Rennklassen verteilt (gilt nur für 6-Std-Rennen)

## Ablaufbeschreibung:

### Freies Training:

Dauer nach Absprache. Ideallinie (Innen- oder Außenbahn) wird vor Beginn des freien Trainings bekannt gegeben und hat Gültigkeit bis Rennende. Keine weitere Reglementierung.

### Offizielles Training:

Ab Start offizielles Training dürfen keine Arbeiten am Fahrzeug ausgeführt werden (Ausnahme: Reinigung d. Schleifer). 5 Minuten Trainingsfahrt mit dem Einsatzfahrzeug der jeweiligen Rennklasse. Innerhalb der 5 Minuten müssen mindestens 10 Runden gefahren werden. Kann diese Vorgabe nicht erbracht werden (z.B. Fahrzeugdefekt), wird das Team von der Qualifikation ausgeschlossen und erhält eine 20 Sekunden Strafzeit für den entsprechenden Qualifikationslauf. Ein Wechsel in das T-Car ist nicht erlaubt.

### Qualifikation:

Start und Ende der Qualifikation in der Boxengasse. Drei gezeitete Runden - beste Rundenzeit wird gewertet. Das Team mit der schnellsten Runde startet von der Pole-Position. Keine gezeitete Runde = 20 Sekunden Strafzeit. Ein Wechsel in das T-Car ist nicht erlaubt.

### Rennen:

50 o. 100 Runden (Truck-GP), 100 Runden (DTM, LeMans), 300 Runden (N'ring). Startaufstellung nach Qualifikationsergebnis. Stehender Start. Die Ideallinie darf ausschließlich zur Durchführung eines Überholvorganges verlassen werden. Verlässt ein Fahrzeug den Slot (Eigenverschulden oder durch Berührung mehrerer Fahrzeuge auf benachbarten Bahnen) wird das Rennen unterbrochen. Das Fahrzeug, welches den Slot verlassen hat muss dann das Rennen hinter dem safety-car aus der Boxengasse wieder aufnehmen (bei mehreren Fahrzeugen ergibt sich die Reihenfolge hinter dem Safety-car aus der aktuellen Rennposition nach Anzeige Monitor). Ergänzend gilt hierzu die Regelung: Wer auffährt ist schuld. In diesem Fall wird das havarierte Fahrzeug an der Unfallstelle wieder in den Slot gesetzt und der Verursacher muss das Rennen ab Boxengasse fortsetzen. Befindet sich ein Fahrzeug bei Rennunterbrechung mit den Hinterrädern bereits hinter der safety-car Linie (in Fahrtrichtung gesehen, die Linie wird von den Hinterrädern nicht berührt) darf dieses Fahrzeug die Runde komplettieren. Für alle anderen erfolgt die Wiederaufnahme des Rennens, wenn sowohl safety-car als auch Verursacher wieder auf der Rennstrecke sind. Unter safety-car gilt Überholverbot. Verursacher muss hier zwingend die Ideallinie befahren. Alle Anderen haben freie Bahnwahl. Beschleunigung auf Renntempo erst ab "Dunlopbogen" erlaubt. Bei einem Fahrzeugdefekt hat jedes Team die Möglichkeit eine einmalige Reparaturpause von 10 Minuten (entfällt bei N'ring-Klasse u. Truck-GP) in Anspruch zu nehmen. In dieser Zeit bleibt der Rennbetrieb unterbrochen. Die erneute Rennaufnahme erfolgt dann aus der Boxengasse (ohne safety-car / unsafe release). Zusätzlich hat jedes Team einmal die Berechtigung in ein der Fahrzeugklasse entsprechendes T-Car (außer Klasse N'ring u. Truck-GP) zu wechseln. Auch hier erfolgt die Weiterfahrt aus der Boxengasse (ohne safety-car / unsafe release). Eine Rundenbestzeit innerhalb der nächsten 10 Runden (mit einem T-car) wird



Das Team mit der schnellsten Rennrunde erhält einen Meisterschaftspunkt. Bei einer Spurwechselkollision wird das Team mit Boxengasse (unter safety-car) bestraft, welches den Spurwechsel durchgeführt hat. Ist ein Fahrzeug trotz ordnungsgemäßer Spurführung (Leitkiel im Slot) nicht fahrbar, darf dieser Umstand vom betroffenen Team geprüft und bei Bahnfehler straffrei das Rennen wieder fortgesetzt werden.

#### 6-Std-Rennen:

Zu terminieren Ende November / Anfang Dezember. Ablauf deckungsgleich zu o.g. Beschreibung.

Abweichend folgende Punkte:

Das offizielle Training findet für jede Rennklasse statt (=3\*5 Minuten). Freie Fahrzeugwahl für die Qualifikation.

Rennen: Fliegender Start (LeMans Start). 10 Minuten Reparaturpause entfällt. Keine Rennunterbrechung während einer Fahrzeugreparatur - der Rennbetrieb wird mit den verbliebenen Teams fortgesetzt.

Renndauer 2 Std. pro Rennklasse (DTM, LeMans, N'ring). Die Reihenfolge kann jedes Team beliebig festlegen - muss aber vor dem Rennen bekannt gegeben werden und darf im Nachgang nicht verändert werden.

Zwischen den Läufen 20 Minuten Pause (fix / keine Abweichung). Ideallinie wird pro Rennklasse gewechselt.

Nach der Pause erfolgt die Weiterfahrt mit der nächsten Rennklasse ab letzten Standort auf der Strecke.

Bei Einsatz der Klasse Truck-GP erhöht sich sowohl die Dauer für das offizielle Training auf 4\*5 Minuten, als auch die Renndauer auf dann 8 Std. Die Punkteanzahl wird gemäß o.g. Tabelle entsprechend angepasst.

Das Team mit den meisten Punkten wird Meister der entsprechenden Rennklasse. Bei Punktgleichheit zählt die Anzahl der Siege.

Ist auch hier ein Gleichstand zählt die Anzahl der gewonnenen Qualifikationsläufe.

Unsafe-release: Das Team, welches aus der Boxengasse den Rennbetrieb wieder aufnimmt, muss zwingend Vorfahrt gewähren lassen.

Bei Kollision wird das verursachende Rennteam in die Boxengasse versetzt (unter safety-car).

Das Safety-car genießt im gesamten Rennbetrieb Straffreiheit.

Bei Kollision wird das verursachende Rennteam in die Boxengasse versetzt (unter safety-car).

Die Wiederaufnahme des Rennens nach einer Reparaturpause (nicht 10 Minuten-Regelung) darf jederzeit ab Boxengasse im laufenden Rennbetrieb erfolgen (unsafe-release).

In Sonderfällen können Abweichungen vom Reglement durch die Teams genehmigt werden, wenn die Abweichungen vor dem Start zum offiziellen Training entsprechend bekannt gegeben werden. Im Nachgang festgestellte Abweichungen führen ggf. zu einer Disqualifikation.

Grundsätzliche Änderungen im Reglement benötigen eine einfache Mehrheit der startberechtigten Teams.

Zum Saisonstart werden sämtliche Fahrzeuge (Einsatzauto und T-Car) aller Rennklassen der Rennleitung zur technischen Abnahme vorgeführt.

Als Nenngeld (Startgeld) ist von jedem Team ein Betrag in Höhe von 5 EURO pro Rennklasse zum Saisonstart zu entrichten.

Um eine Zulassung als startberechtigtes Team zu erhalten ist eine nationale M-Lizenz erforderlich.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich das o.g. Reglement gelesen und verstanden habe.

Weiter bestätige ich, dass die Einhaltung und Umsetzung dauerhaft und zuverlässig von mir gewährleistet wird.

Lohmaxx Racing

Michael Lohmann

Sockspeed-Racing

Olaf Sock

Team Wenzel

Uwe Wenzel

Hei-Speed Racing

Karsten Heitsch

zertifiziert und genehmigt vom



und

